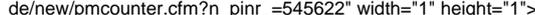




Zünftiger Besuch der BMW Sport-Stars auf der "Wiesn."

Zünftiger Besuch der BMW Sport-Stars auf der "Wiesn" in München. Im September schaut die ganze Welt traditionell nach München, wenn es wie in jedem Jahr heißt "Ozapft is": Seit Samstag lockt das 180. Oktoberfest wieder Millionen Besucher in die bayerische Landeshauptstadt. Auch diesmal lud die BMW Group zum zünftigen "Wiesn Sport-Stammtisch" auf dem größten und bekanntesten Volksfest der Welt. Top-Sportler aus unterschiedlichen Disziplinen kamen bei strahlendem Sonnenschein zur Stippvisite auf die Theresienwiese. Rund 30 Athleten und Offizielle aus dem Motor-, Winter- und Laufsport ließen am Dienstag gemeinsam die bisherigen Ereignisse der Saison 2013 Revue passieren und genossen die einmalige Atmosphäre auf dem Oktoberfest. Viel bunter und abwechslungsreicher hätte ein Treffen der BMW Sport-Stars kaum ausfallen können. Der Wintersport war unter anderem durch BMW Group Sportbotschafterin Katarina Witt (Eiskunstlauf), Georg Hackl (Rodeln), Rosi Mittermaier (Ski alpin), Christian Neureuther (Ski alpin) und Christoph Langen (Bob) vertreten. Auch die zweimalige Skeleton-Weltmeisterin Anja Huber sowie Top-Rodlerin Natalie Geisenberger gaben sich die Ehre. BMW Markenbotschafter Prinz Leopold von Bayern schnupperte genauso Wiesn-Luft wie BMW Laufsport Botschafterin Ingalena Heuck. Die BMW Stars von der Rennstrecke durften bei diesem Stelldichein der Spitzensportler ebenso wenig fehlen: BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt, die BMW DTM-Fahrer Bruno Spengler, Dirk Werner, Augusto Farfus, Martin Tomczyk, Andy Priaulx, Marco Wittmann und Timo Glock sowie Test- und Entwicklungsfahrer Maxime Martin statteten dem Oktoberfest einen Besuch ab. Ehe sich die DTM-Piloten voll und ganz auf das neunte Saisonrennen in Zandvoort am kommenden Wochenende konzentrieren, erlebten sie einen unterhaltsamen Tag auf der Wiesn. Zum Auftakt stand ein gemeinsamer Fototermin an der "Bavaria", dem von König Ludwig I. Mitte des 19. Jahrhunderts errichteten Wahrzeichen Münchens, auf dem Programm. Nach einer Fahrt im Autoscooter bewiesen die Sportler am "Hau den Lukas", wie schlagkräftig sie sind. Ein weiterer Höhepunkt war das Armbrustschießen auf der "Oiden Wiesn", die parallel zum Oktoberfest auf dem südlichen Bereich der Theresienwiese stattfindet. Anschließend wurde der gemütliche Teil des Wiesn-Stammtischs eingeläutet. Die Sportlerinnen und Sportler ließen sich herzhaftes Schmankelele aus der bayerischen Küche sowie die eine oder andere kühle Maß schmecken. Stimmen zum BMW Wiesn Sport-Stammtisch 2013: Katarina Witt (BMW Group Sportbotschafterin): "Die Wiesn ist für mich Pflicht. Mittlerweile bin ich fast jedes Jahr zu Gast auf dem Oktoberfest. Der BMW Wiesn Sport-Stammtisch bietet eine schöne Gelegenheit, Sportler aus vielen unterschiedlichen Disziplinen zu treffen. Die meisten von ihnen kenne auch ich eigentlich nur aus dem Fernsehen. Aber durch die regelmäßigen Treffen wie hier auf dem Oktoberfest lernt man sich immer besser kennen. Deshalb freue ich mich immer sehr über die Einladung zum Wiesn-Rundgang. BMW hat ein wirklich buntes Programm zusammengestellt, bei dem der Spaß im Vordergrund steht." Prinz Leopold von Bayern (BMW Markenbotschafter): "Das Schöne an der Wiesn ist, dass ich meine lieben Freunde von BMW treffe und mit ihnen einen schönen Tag beim Rundgang über die Theresienwiese und im Festzelt verbringen kann. Diese bunte Mischung aus Spitzen-Sportlern, die hier zusammenkommt, macht den BMW Wiesn Sport-Stammtisch interessant und einzigartig. Und wenn dann, wie das bei uns der Fall ist, die Chemie auch noch zu 100 Prozent stimmt, macht es einfach doppelt Spaß, gemeinsam zu feiern und zu lachen." Anja Huber (zweimalige Skeleton-Weltmeisterin): "Als mein Ehemann noch in München gewohnt hat, waren wir natürlich öfter auf der Wiesn. Aber von Berchtesgaden ist es schon immer ein recht großer Aufwand. Mindestens einmal im Jahr sollte man trotzdem hier sein. Deshalb ist es sehr schön, dass BMW diese Veranstaltung traditionell ausrichtet. Es ist immer eine Riesengaudi und eine schöne Abwechslung zum Trainingsalltag. Persönlich gefallen mir die Fahrgeschäfte am besten." Christoph Langen (Bob-Bundestrainer): "Eigentlich bin ich immer sehr gerne auf der Wiesn. Allerdings liegt der Termin des Oktoberfests für uns Wintersportler nicht so günstig, da wir jetzt natürlich mitten in der Vorbereitung auf die neue Saison stecken. In den nächsten Wochen stehen Eistraining und Leistungstests an. Aber dieser Tag mit BMW auf dem Oktoberfest tut auch uns richtig gut. Beim BMW Wiesn Sport-Stammtisch haben wir die Gelegenheit, vom Alltagsstress abzuschalten, bevor wir uns auf das große Saisonziel, beim Olympia viele Medaillen zu sammeln, konzentrieren." Natalie Geisenberger (dreimalige Rodel-Weltmeisterin): "Das ist meine Wiesn-Premiere mit BMW. Da ich aber in München geboren bin, war ich selbstverständlich schon sehr oft auf dem Oktoberfest. Trotzdem macht es jedes Jahr großen Spaß, herzukommen. Das Oktoberfest ist einfach das schönste Volksfest der Welt. Beim BMW Wiesn Sport-Stammtisch die unterschiedlichsten Athleten zu treffen, mit denen man ansonsten sportlich keine Berührungspunkte hat, ist sehr spannend. Das sind alles super Typen." Ingalena Heuck (BMW Laufsport Botschafterin): "Für mich ist der BMW Wiesn Sport-Stammtisch immer wieder ein Highlight. Ich freue mich jedes Mal wahnsinnig auf den Oktoberfest-Rundgang mit den anderen Spitzen-Athleten. Es macht Spaß, sich mit anderen Sportlern auszutauschen und zu sehen, wie viele Parallelen es gerade in der Trainingsarbeit zwischen den unterschiedlichsten Disziplinen am Ende doch gibt." Bruno Spengler (BMW Werksfahrer, DTM): "Ich liebe das Oktoberfest. Die Stimmung auf der Wiesn ist einfach fantastisch. Auch das Wetter passt. Die Sonne lacht. Das ist ein super Tag, um mit meinen Fahrerkollegen von BMW und den anderen Sportlern viel Spaß zu haben. Ich muss zugeben, ich war schon gestern hier, zusammen mit meinen Jungs vom BMW Team Schnitzer. Das Oktoberfest bietet eine gute Gelegenheit, um vor dem anstehenden Rennen in Zandvoort am Wochenende noch einmal abzuschalten und zu entspannen." Martin Tomczyk (BMW Werksfahrer, DTM): "Die Wiesn ist einfach ein Muss für einen waschechten Bayern wie mich. Jedes Jahr freue ich mich darauf, von Rosenheim nach München zu kommen, um gemeinsam mit BMW das Oktoberfest zu besuchen. Besonders der Rundgang über die Oide Wiesn hat mir riesigen Spaß gemacht. Ich konnte den anderen Athleten, die nicht aus Bayern stammen, meine Heimat ein Stück näherbringen. Da kann ich auch gut damit leben, dass ich beim Hau-den-Lukas gegen die Bob-Sportler mit ihren riesigen Oberarmen keine Chance hatte." Timo Glock (BMW Werksfahrer, DTM): "Es ist schon etwas ganz Besonderes, bei weiß-blauem Himmel und Sonnenschein mit BMW auf der Wiesn zu sein, über das Festgelände zu laufen und das ein oder andere Fahrgeschäft auszuprobieren. Mir macht es unheimlich viel Spaß, auch einmal andere Sportler zu treffen. Man lernt neue Leute kennen, knüpft Kontakte und blickt ein bisschen über den Tellerrand des Motorsports hinaus." Bei Fragen zu dieser Presseinformation wenden Sie sich bitte an: BMW Group Joerg Kottmeier Tel.: +49-89-382-23401 Fax: +49-89-382-28567 E-Mail Adresse: joerg.kottmeier@bmw.de 

Pressekontakt

BMW Group

80788 München

Firmenkontakt

BMW Group

80788 München

Drei Marken, ein Anspruch: immer noch besser zu werden. Dank unserer kompromisslosen Ausrichtung am Premiumgedanken und am Nachhaltigkeits-Prinzip begeistert die BMW Group heute weltweit mehr Menschen denn je. Wir stehen vor enormen Herausforderungen: Die Welt verändert sich mit hoher Geschwindigkeit. In vielen Ländern bleibt individuelle Mobilität im Fokus politischer Regulierung und nationaler Industriepolitik. Der Wertewandel in der Gesellschaft erfordert neue Mobilitätslösungen. Volatilität ist längst Teil unseres unternehmerischen Alltags. Die hohe Staatsverschuldung und die Euro-Krise verunsichern Märkte und Verbraucher. Mit der Strategie Number ONE richten wir die BMW Group in einem veränderten Umfeld auf Profitabilität und langfristige Wertsteigerung aus ? technologisch, strukturell und kulturell. Im Jahr 2007 haben wir damit die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt und setzen Maßnahmen in vier Säulen der Strategie um: Wachstum, Zukunft gestalten, Profitabilität und Zugang zu Technologien und Kunden. Unsere Aktivitäten sind dabei weiter auf die Premiumsegmente der internationalen Automobilmärkte ausgerichtet. Die strategische Zielsetzung reicht bis in das Jahr 2020 und ist klar definiert: Die BMW Group ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Produkten und Premium-Dienstleistungen für individuelle Mobilität.